

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen für innerbetriebliche Weiterbildungsveranstaltungen der IHK-Bildungsinstitut Hellweg-Sauerland

Mit der Auftragserteilung werden die folgenden allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen Vertragsbestandteil.

1.) Auftragserteilung und Zahlungsbedingungen

Der Auftrag ist in jedem Fall schriftlich (Brief, Fax, Mail) vorzunehmen.

Das IHK-Bildungsinstitut bestätigt den Eingang umgehend. Die Rechnung ist sofort nach Erhalt fällig.

Bei Zahlungsverzug behält sich das IHK-Bildungsinstitut die Erhebung von Mahn- und/oder Bearbeitungsgebühren und Auslagenersatz vor. Mit der Bestätigung erklärt sich das Unternehmen mit der automatisierten Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsabwicklung einverstanden.

2.) Stornierung

Eine Stornierung muss in Textform (Brief, Fax, Mail) erfolgen. Folgende Fristen und Entgelte sind bei der Stornierung zu berücksichtigen:

- Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn: kostenfrei
- Stornierung 27 bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 %
- Stornierung innerhalb von 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn: 100 %
Dem Kunden bleibt vorbehalten, nachzuweisen dass ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist.

Das Recht des Veranstalters, den Vertrag aus wichtigen Gründen zu kündigen, bleibt unberührt. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

Maßgebend für die Fristeinhaltung ist der Eingang beim IHK-Bildungsinstitut.

3.) Absage, Ausfall und Verlegung von Weiterbildungsveranstaltungen

Das IHK-Bildungsinstitut hat das Recht aus wichtigem Grund Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall erstattet. Bei Veranstaltungen, die beim Kunden stattfinden, ist dieser für die Stellung eines geeigneten Raumes und der benötigten Technik verantwortlich.

4.) Ausschluss von der Teilnahme

Das IHK-Bildungsinstitut ist berechtigt, Teilnehmer in besonderen Fällen, (z.B. bei erheblicher Störung der Veranstaltung und des Betriebsablaufes) von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Der etwaige Ausschluss eines Teilnehmers aus o. g. Gründen berechtigt nicht zur Kürzung des vereinbarten Preises.

5.) Haftung des IHK-Bildungsinstituts

Das IHK-Bildungsinstitut haftet nicht für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl. Es sei denn, dass der Schaden auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des IHK-Bildungsinstituts oder ihrer Erfüllungshilfen beruht. Gerichtsstand ist für beide Teile Arnberg.

6.) Urheberrecht und Nutzung der Unterlagen

Die während der Veranstaltungen des IHK-Bildungsinstitutes ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder sonstige Nutzung ist nur mit schriftlicher Zustimmung gestattet.